

## Nationales Lawinenbulletin Nr. 34

für Donnerstag, 29. Dezember 2011

Ausgabezeitpunkt 28.12.2011, 17:00 Uhr

### *Vom Oberalppass bis ins Engadin erhebliche Lawinengefahr*

#### Allgemeines

Am Mittwoch war es sonnig. Die Mittagstemperatur auf 2000 m lag bei milden plus 4 Grad. Der Wind wehte schwach bis mässig und drehte von Ost auf Südwest.

Besonders am Alpenhauptkamm und im Oberengadin sind oberhalb von etwa 2500 m die untersten Schichten der Schneedecke teils kantig aufgebaut und schwach verfestigt. An Nordhängen liegt verbreitet Oberflächenreif.

#### Kurzfristige Entwicklung

Am Donnerstag ist es bewölkt mit Aufhellungen vor allem am Nachmittag im Westen und im Süden. Am Alpennordhang fallen 5 bis 10 cm Schnee bis in tiefe Lagen, sonst weniger. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m sinken markant auf minus 8 Grad im Norden und minus 6 Grad im Süden. Der Wind dreht von West auf Nord, bläst schwach bis mässig und verfrachtet den Neuschnee.

#### Vorhersage der Lawinengefahr für Donnerstag

Alpenhauptkamm vom Oberalppass bis ins Avers; Gebiet Bivio; Oberengadin und südliches

Unterengadin:

##### *Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)*

Die Gefahrenstellen liegen an Steilhängen vor allem der Expositionen Nordwest über Nord bis Ost oberhalb von rund 2500 m. Einzelne Wintersportler können Lawinen im schwachen Altschnee auslösen. Diese können mittlere Grösse erreichen. Die Gefahrenstellen sind schwer erkennbar, Wummgeräusche können darauf hinweisen. Vorsicht vor älteren Triebsschneeansammlungen und an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Abseits der Pisten sind Vorsicht und Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr nötig.

Alpennordhang ohne Voralpen; Wallis; Nordbünden; Mittelbünden ohne die Gebiete des

Alpenhauptkammes sowie ohne Gebiet Bivio; des Weiteren nördliches Unterengadin; Münstertal;

Puschlav; Bergell; unteres Misox; unteres Calancatal; mittleres und nördliches Tessin ohne Bleniotal:

##### *Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)*

Die Gefahrenstellen liegen an Steilhängen vor allem der Expositionen West über Nord bis Ost oberhalb von rund 2200 m. Lawinenauslösungen im Altschnee sind vor allem an eher schneearmen Stellen und an Übergängen von wenig zu viel Schnee möglich. Im südlichen Wallis, in den betreffenden Gebieten des Alpenhauptkammes und in Mittelbünden sind die Gefahrenstellen oberhalb von etwa 2500 m häufiger. Die Gefahrenstellen sind schwer erkennbar, Wummgeräusche können darauf hinweisen. Eine vorsichtige Routenwahl ist wichtig.

Voralpen; Sottoceneri:

##### *Geringe Lawinengefahr (Stufe 1)*

Vereinzelte Gefahrenstellen liegen vor allem an schattigen, eher schneearmen Stellen. Frische Triebsschneeansammlungen sind leicht auslösbar, aber sehr klein.

Alle Regionen: Besonders am Alpennordhang, im Wallis und in Nordbünden sind unterhalb von rund 2400 m Gleitschneelawinen möglich. Dies vor allem an steilen Grashängen und Strassenböschungen der Expositionen Ost über Süd bis West.

#### Tendenz für Freitag und Silvester

An beiden Tagen ist es stark bewölkt. Mit stürmischem Nordwestwind fällt Schnee bis in tiefe Lagen, im Westen und im Norden anhaltend. Am Silvester steigt die Schneefallgrenze in mittlere Lagen. Ganz im Süden ist es an beiden Tagen teils sonnig. Die Lawinengefahr steigt vor allem im Westen und im Norden deutlich an.

#### Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.  
(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

#### Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

**Internet:** <http://www.slf.ch>

**WAP:** [wap.slf.ch](http://wap.slf.ch)

**Teletext:** Seite 782 (SF DRS)

**Telephon:** 187 (Fr. 0.90/Anruf und Min)

**Rückmeldungen:**

Email: [lwp@slf.ch](mailto:lwp@slf.ch)

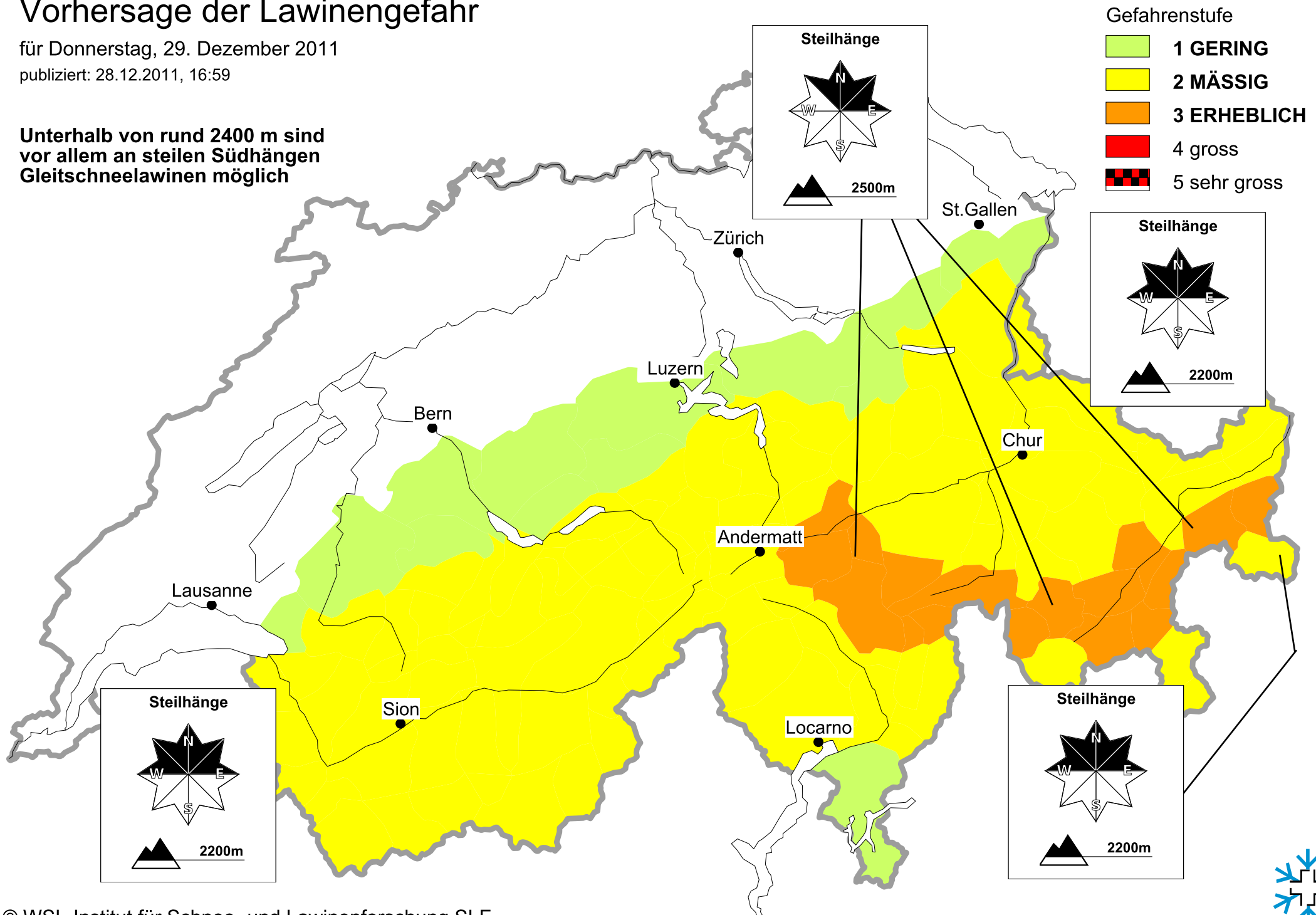
Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

# Vorhersage der Lawinengefahr

für Donnerstag, 29. Dezember 2011

publiziert: 28.12.2011, 16:59

**Unterhalb von rund 2400 m sind vor allem an steilen Südhängen Gleitschneelawinen möglich**



# Vorhersage der Lawinengefahr

für Donnerstag, 29. Dezember 2011

publiziert: 29.12.2011, 07:36

**Unterhalb von rund 2400 m sind vor allem an steilen Südhängen Gleitschneelawinen möglich**

